

Lesezeichen 4/04

Internetversion Dezember 2004

www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit



BASIS 12 - BASIS 12 - BASIS 12

BASIS 12 ist das Grundausbildungsprogramm über die wichtigsten Gebiete der Büchereiarbeit. **Jede** Mitarbeiterin und **jeder** Mitarbeiter in einer Bücherei sollte teilnehmen, denn eine bibliothekarische Grundausbildung des **gesamten Teams** ist wesentliche Voraussetzung für eine erfolgreiche Büchereiarbeit! Im Jahr 2000 wurde das gesamte Programm neu überarbeitet und aktualisiert.

Die Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen ist möglich.

Fortsetzung

ab Montag, Januar 2005
in Mainz-Hechtsheim, Georg-Büchner-Str. 1, Gemeindehaus,
jeweils 19.30 - 21.00 Uhr



Die letzten zwei Termine: 10.01.05, 17.01.05.

Die Teilnahme ist kostenlos. Fahrtkosten können nicht erstattet werden. Das ausführliche Programm können Sie mit dem Rücksendeschein! anfordern oder Sie erhalten es im Internet: www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit. Bitte anmelden. (Rücksendeschein!). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldebestätigungen versenden wir nicht. Wenn Sie keine Nachricht von uns erhalten, haben wir Ihre Anmeldung angenommen.



Fortsetzung

BASIS 12-Intensiv-Studenttage
3. Studientag in Gernsheim am Rhein



Termin: 29.01.2005, 9.30 – 17.00 Uhr
Ort: Jugendhaus Maria Einsiedel, Außerhalb 6

Das Programm erhalten Sie auf Anforderung mit dem Rücksendeschein! oder im Internet: www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit. Die Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen ist möglich. Der Unkostenbeitrag beträgt Euro 5,00 inkl. den schriftlichen Teilnehmerunterlagen und dem Mittagessen. Die Fahrtkosten können wir leider nicht erstatten.

*Bitte melden Sie sich bis **spätestens 13. Januar 2005** mit dem Rücksendeschein! an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldebestätigungen versenden wir nicht. Wenn Sie keine Nachricht von uns erhalten, haben wir Ihre Anmeldung angenommen.*





Vorlese- und Erzählseminar

25. Januar 2005, 9.00 – 16.00 Uhr

Mainz, Bildungszentrum Erbacher Hof, Grebenstraße 24-26

Veranstalter: Bücherei am Dom und Stiftung Lesen Mainz

In diesem Ein-Tages-Seminar wird allen, die vorlesen und erzählen (lernen) möchten, praxisnah die Möglichkeit geboten, verschiedene Arten und Techniken des Vorlesens und Erzählens kennenzulernen. Wichtige und aktuelle Titel der Kinderliteratur werden vorgestellt. Gemeinsame Erfahrungen austauschen, gemeinsam etwas erarbeiten und erleben wird außerdem Thema des Tagesseminars sein. Angesprochen sind Erzieher/innen, Mitarbeiter/innen in Büchereien und Buchhandlungen und Eltern, Leute, die Spaß am Umgang mit Kindern und Büchern haben.

*Die Teilnahmegebühr (incl. Kaffee/Tee, Mittagessen und Tagungsunterlagen) beträgt 15,00 Euro. Sonstige Getränke sind nicht im Preis einbegriffen. Fahrtkosten können wir leider nicht übernehmen. Bitte anmelden bis **spätestens 13. Januar 2005**. (Rücksendeschein!).*



Literaturgespräche - Fortbildung für GesprächsleiterInnen

im Rahmen des Projekts Literarische Kompetenz (**proliko**)
Veranstalter: Borromäusverein Bonn

in Schmerlenbach bei Aschaffenburg
28. - 30. Januar 2005

Weitere Informationen erhalten Sie von der Fachstelle Mainz oder vom Borromäusverein, Cornelia Klöter (Telefon 0228/7258-113). Die Seminargebühr beträgt inkl. Übernachtung und Verpflegung 205,00 Euro. Bitte anmelden. (Rücksendeschein!).



BASIS 12-Intensiv-Wochenend-Kurs in Ludwigshafen

28. - 30. Januar 2005

Veranstaltungsort: Heinrich-Pesch-Haus, Frankenthaler Straße 229,
67059 Ludwigshafen

Veranstalter: Die Fachstellen für katholische Büchereiarbeit in den Bistümern Freiburg,
Mainz, Rottenburg-Stuttgart, Speyer, Trier

Der gesamte BASIS-12-Kurs an einem Wochenende!

Die Teilnahmegebühr beträgt Euro 40,00 im Doppelzimmer, Euro 50,00 im Einzelzimmer. Die restlichen Teilnahmegebühren sowie - gegen Nachweis - die Reisekosten lt. Bahntarif 2. Klasse übernimmt die Fachstelle. Der Kurs ist ausgebucht.



Seminar für ReferentInnen von Basis 12 - Kick-off - Einführungsveranstaltung zum Methodentraining -

Veranstalter: Erzdiözese Freiburg und die Diözesen Freiburg, Mainz, Rottenburg-Stuttgart, Speyer,
Trier

25. – 27. Februar 2005 in Stuttgart-Hohenheim

Ein Angebot für ReferentInnen von Basis 12 oder Menschen, die ihre Erfahrungen in der Büchereiarbeit anderen vermitteln möchten. Sie lernen in diesem Kurs und in weiteren Einheiten unterschiedliche Konzepte für einzelne Basis-12-Unterrichtseinheiten kennen, erhalten Anregungen zur flexiblen Unterrichtsgestaltung und Sicherheit im Umgang mit Gruppen.

Das ausführliche Programm und weitere Informationen erhalten Sie bei der Fachstelle Mainz. Die Teilnahmegebühr beträgt Euro 40,00 im Doppelzimmer, Euro 50,00 im Einzelzimmer. Die restlichen Teilnahmegebühren sowie - gegen Nachweis - die Reisekosten lt. Bahntarif 2. Klasse übernimmt die Fachstelle. Lassen Sie sich von uns informieren.



BASIS 12-Intensiv-Studientag

**An drei Samstagen der gesamte BASIS-12-Kurs in
63486 Bruchköbel**

Ort:

Pfarrheim Erlöser der Welt

Veranstalterin: Fachstelle für katholische Büchereiarbeit im Bistum Fulda



Termine:

			Basis-12-Einheiten
1.	Samstag, 26.02.2005	9.30 - 16.30 Uhr	E1, E 7, E 10
2.	Samstag, 05.03.2005	9.30 - 16.30 Uhr	E 3, E 6, E 8, E 9
3.	Samstag, 09.04.2005	9.30 - 16.30 Uhr	E 4, E 5, E 11, E 12

Das Programm erhalten Sie auf Anforderung mit dem Rücksendeschein! oder im Internet: www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit. Die Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen ist möglich. Der Unkostenbeitrag pro Seminartag beträgt Euro 5,00 inkl. den schriftlichen Teilnehmerunterlagen. Mittagessen (Pizza-Service) und Kaffee/Getränke stellt das Team KÖB Bruchköbel vor Ort zur Verfügung, gegen Erstattung der Kosten durch die TeilnehmerInnen. Die Fahrtkosten können wir leider nicht erstatten.

*Bitte melden Sie sich bis **spätestens 14. Februar 2005** mit dem Rücksendeschein! an. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldebestätigungen versenden wir nicht. Wenn Sie keine Nachricht von uns erhalten, haben wir Ihre Anmeldung angenommen.*



EDV -

6. Regionales BVS-Anwendertreffen in Mainz

12. März 2005, 9.30 - 16.00 Uhr

Mainz, Erbacher Hof, Akademie des Bistums Mainz, Grebenstraße 24-26

Dieser Tag richtet sich wieder an Büchereien, in denen das Bibliotheksverwaltungsprogramm BVS/BVSeLib eingesetzt oder gerade eingeführt wird bzw. an solche, in denen die Einführung unmittelbar bevorsteht. Das Anwendertreffen ist nicht als Seminar gedacht, hierfür stehen die Workshops oder die Techniktage zur Verfügung.

Themen : Fachstellen-CD, Online-Katalog Rheinland-Pfalz, Daten der Vereinsgaben, Mediendaten zu Buchblocks, EDV-Schulung, Verbesserungsvorschläge für BVS/BVSeLib.

*Ausführliche Infos in diesem **Lesezeichen** und im Internet www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit. Die Teilnahme ist kostenlos, das Mittagessen (falls gewünscht) ist von den TeilnehmerInnen zu bezahlen. Für Interessenten und Interessentinnen, die nicht zum Bereich der Fachstelle Mainz gehören, fällt eine Tagungspauschale in Höhe von Euro 10,00 pro Person an (während der Tagung bitte in bar entrichten). **Bitte anmelden bis spätestens 28. Februar 2005**. Ihre Anmeldung ist für Sie und uns verbindlich. Eine Anmeldebestätigung versenden wir nicht. Bei kurzfristigen Absagen durch Sie müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 10,00 Euro zuzügl. den Kosten für das Mittagessen (falls von Ihnen gebucht) verlangen.*



Seminar „Comics in der Bücherei“

der Landesarbeitsgemeinschaft Kirchliche Büchereiarbeit in Hessen

02. - 04. September 2005 in Wiesbaden-Naurod

Die Teilnahmegebühr für MitarbeiterInnen aus Katholischen öffentlichen Büchereien im Bistum Mainz beträgt Euro 40,00 im Doppelzimmer, Euro 50,00 im Einzelzimmer. Die restlichen Teilnahmegebühren sowie - gegen Nachweis - die Reisekosten lt. Bahntarif 2. Klasse übernimmt die Fachstelle. Das ausführliche Programm wird später veröffentlicht. Bitte melden Sie sich an (Rücksendeschein!).



Basiskurs EDV für Bücherei-MitarbeiterInnen

07. - 08. Oktober 2005 in Mainz

Beginn: Fr., 18.00 Uhr, Ende: Sa., 18.00 Uhr

Bitte anmelden bis spätestens 22. Juli 2005 mit dem Rücksendeschein!

Ein Wochenend-Kurs für Bücherei-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter im Bistum Mainz, die über **EDV-Grundwissen verfügen** - mit zahlreichen praktischen Übungen am PC.

Termine - Fortbildung - Termine - Fortbildung - Termine

Die Teilnahmegebühr beträgt Euro 25,00 im Doppelzimmer, Euro 35,00 im Einzelzimmer. Gegen Nachweis übernimmt die Fachstelle die Reisekosten lt. Bahntarif 2. Klasse. Für TeilnehmerInnen, die keine Übernachtung benötigen, beträgt die Gebühr Euro 15,00, die Fahrtkosten werden nicht erstattet. **Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.**



Anmerkung zu EDV-Fortbildungsangeboten:

Für den Einsatz und die Nutzung von EDV-Systemen in der Büchereiarbeit ist Zusatzwissen erforderlich, das sehr eng fachspezifisch mit dem bibliothekarischen Wissen verbunden ist. Der „Fortbildungsübersicht“ der Fachstelle Mainz im **Internet: www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit** können Sie entnehmen, ob das jeweilige EDV-Kursangebot für Sie geeignet ist. Die "Fortbildungsübersicht" können Sie auch anfordern mit dem **Rücksendeschein!** Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Fachstelle.



Diözesantag

19. Februar 2005

Einladung an alle Büchereiteams

**Diözesantag
der Katholischen öffentlichen
Büchereien im Bistum Mainz**

Treffen der Büchereiteams aus dem gesamten Bistum zum
Kennen-Lernen, Erfahrungsaustausch, Wissen erweitern und zu vielem mehr

Ort: Erbacher Hof, Mainz

Bitte den Termin notieren! Das ausführliche Programm wird bald versandt.





Dekanatstreffen

Dekanat	Ort	Datum	Uhrzeit	Thema
Alzey-Gau-Bickelheim	Sulzheim	18.04.05	19.30	Vortrag: Gestaltung eines Vorlesenachmittags
Bingen (Büchereiring)	Ingelheim-Süd, St. Michael	06.12.04	19.30	Buchausstellung 2004: Berichte, Auswertung
Dieburg	Mosbach	25.04.05	19.30	Vortrag: Vorlesen und Erzählen mit Kindern in der Bücherei
Erbach	Erbach	28.04.05	20.00	Erfahrungsaustausch
Gießen	Großen-Buseck, St. Marien	14.03.05	19.00	Führung durch die neuen Büchereiräume; Buchtipps
Mainz-Süd	Dienheim	25.04.05	19.30	Vorstellung neuer Bilderbücher
Rodgau	Nieder-Roden	19.04.05	19.30	Neues aus der Fachstelle
Seligenstadt	Steinheim, St. Joh. Baptist	16.03.05	19.30	Vortrag: Finanzierung der Büchereiarbeit
Wetterau-Ost und Wetterau-West	Dorn-Assenheim (Reichelsheim)	15.03.05	19.30	Vortrag: Aktuelle Romane












Bücherei am Dom

Während der Weihnachtszeit ist die **Bücherei am Dom** vom **22. Dezember bis 9. Januar 2005** geschlossen.

In dieser Zeit können keine Bestellungen von Ergänzungsbeständen für Büchereien bearbeitet werden.



**Fortbildungsangebote des Landesbibliotheksentrums Rheinland-Pfalz
auch für Katholische öffentliche Büchereien in Rheinland-Pfalz und
Gäste!!**

	Thema	Datum	Ort
	Ausleihverwaltung mit EDV-Bibliothekssystemen (z. B. Bibliotheca 2000)	25.01.2005	Neustadt
	Kreative Wege der Leseförderung in Bibliotheken	26.01.2005	Mainz
	Freundeskreis, Förderverein und Co.	16.02.2005	Neustadt/W
	Bibliotheksarbeit für Senioren: eine "alte" Zielgruppe neu entdeckt!	24.02.2005	Mainz
	Vorlesen - kinderleicht? Vorleseseminar für Lesepaten	10.03.2005	Neustadt/W
	Leistungsergebnisse zielgruppengenau und schlagkräftig visualisieren und präsentieren	11.04.2005	Mainz
	...ins Blickfeld gerückt: Bücher und andere Medien optimal präsentieren	13.04.2005 und 14.04.2005	NN
	Einführung in die Standards für das Lernen in Schulbibliotheken (Sekundarstufe 1)	23.05.2005	Schifferstadt
	Recherchieren im Internet	08.06.2005	Neustadt/W

Informationen und Anmeldung bei:

Landesbibliothekszentrum Rheinland-Pfalz, Büchereistelle Neustadt, Lindenstraße 7 – 11, 67433 Neustadt/Weinstraße. Telefon 06321/3915-0, Telefax 06321/391539, E-Mail: info@buechereistelle-neustadt.de, Internet: <http://www.buechereistelle-neustadt.de>

Haben Sie das
Lesezeichen und die **KÖB** schon
an Ihre MitarbeiterInnen weiter gegeben??

Die Zeitschrift **KÖB** und das **Lesezeichen** mit allen Anlagen sollten
jeder Mitarbeiterin und jedem Mitarbeiter in Ihrer Bücherei zur Verfügung stehen!

Jede und jeder ist zu den Seminaren, Treffen und Tagungen eingeladen.



Und im Internet ??



Im Internet ist das **Lesezeichen** unter

www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit

zu finden. Die Angebote, Berichte und Nachrichten aus dem aktuellen Lesezeichen stellen wir Ihnen im Internet bereits zwei Wochen früher zur Verfügung als mit der Printausgabe.



Auf-gelesen - Literarische Fundstücke (29)

Tanja Jeschke: Die geheimnisvolle Nacht der Geschenke



¹ Umschlag und Titel dieses neuen Weihnachtsbuches lassen zunächst nichts Gutes vermuten. Das übliche Weihnachtspersonal, Maria, Josef, Kind und Esel ziehen vor dem Hintergrund einer kleinen Hütte in die Nacht, offensichtlich auf der Flucht nach Ägypten. Das ganze ist romantisch und nicht besonders künstlerisch dargestellt!

Aber bereits die ersten Seiten lassen erkennen, dass hier eine Sprachkünstlerin am Werk ist. In einfacher, klarer und origineller Sprache lässt sie die Weihnachtsgeschichte für den Leser lebendig werden. Tanja Jeschke orientiert sich dabei an der Matthäusfassung der Weihnachtsgeschichte. Also beginnt sie mit den drei Königen, die von weither kommen. Königlich reiten sie aus dem Morgenland daher, entdecken schnell, dass dieser Herodes nichts mit dem neugeborenen König zu tun haben kann und treffen in der armseligen Hütte ein. Dort knien sie nieder und ächzen dabei vornehm, weil sie das nicht gewohnt sind und bringen ihre Gaben dar.

In Rückblenden werden die anderen Elemente der Weihnachtsgeschichte nach Lukas eingefügt, erzählt in allen Details ohne Verharmlosung und unnötig romantischen Schnörkeln. Wie soll man den Humor dieses Buches beschreiben? Er ist kein Klamauk, keine Ironie, vermittelt beim Leser eher eine sanfte Heiterkeit, die trotzdem alles wesentliche sagt. Verblüffend sind die Neuformulierungen, die Jeschke für bekannte biblische Sätze findet. So wird aus dem „Maria bewahrte alles in ihrem Herzen“ bei ihr „es erschien ihnen wie eine Geschichte aus dem Himmel, wie eine kostbare Perle, die man gut aufbewahrt, um sie niemals zu verlieren.“ Womit sie in dieser Formulierung durchaus in biblischem Sinne die Rede vom Reich Gottes und das Gleichnis der kostbaren Perle anklingen lässt.

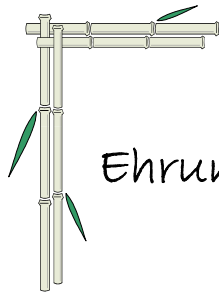
Die Heilige Familie macht „sich auf den Weg, der eine Flucht war bis Ägypten, und es ist bekannt, dass sie mit

dem Leben davongekommen sind und dass die Geschichte von Jesus noch lange weiterging und sogar bis heute dauert“.

Auch wenn das letzte Kapitel nicht mehr ganz im sprachlichen Glanz des Anfangs strahlt, hat Jeschke ein erfreuliches Buch geschrieben, das sich zum Vorlesen für Kleine und Große eignet und sicherlich eine der herausragenden Nacherzählungen der Weihnachtsgeschichte darstellt. Leider gibt es, wie eingangs erwähnt, den wenig originellen Titel und die nicht gelungenen Illustrationen. Engel werden dieses Buch vielleicht deshalb mit geschlossenen Augen lesen.

Ihr
Horst Patenge

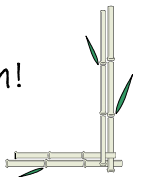
¹ Jeschke, Tanja: Die geheimnisvolle Nacht der Geschenke. Gabriel Verlag, 2004. ISBN: 3522300580. Eur 7,90



Ehrungen und Jubiläen

Bücherei	Ort	MitarbeiterIn		Ehrennadel der Büchereiarbeit
☺ St. Peter und Paul	Dieburg	Hamm	Hildegard	Gold
☺ St. Marien	Buseck	Knecht	Regina	Silber
☺ St. Laurentius	Wörrstadt	Rossmann	Franz	Silber
☺ St. Elisabeth	Rimbach	Rothacker	Elisabeth	Silber
☺ St. Sebastian	Mühlheim/Main	Sura	Waltraud	Silber
☺ St. Joseph	Dienheim	Best	Marina	Bronze
☺ St. Laurentius	Wörrstadt	Kornfeind	Josef	Bronze
☺ St. Laurentius	Wörrstadt	Kornfeind	Regina	Bronze
☺ St. Joseph	Dienheim	Loeb	Iris	Bronze
☺ St. Laurentius	Wörrstadt	Regner	Hiltrud	Bronze

Herzlicher Glückwunsch!



Zweite weltweite PISA-Studie und Leseförderung in den Katholischen öffentlichen Büchereien -

Die Fachstelle setzt die Sponsoring - Aktion im Jahr 2005 fort!

Wieder können zehn Katholische öffentliche Büchereien im Bistum Mainz eine zusätzliche Förderung der Fachstelle Mainz in Höhe von 1.000 Euro je Bücherei erhalten, wenn sie ihrerseits einen Sponsorbeitrag in Höhe von 1.000 Euro für die Leseförderung von Kindern und Jugendlichen einwerben.

Denn:

Deutsche bei Pisa erneut schlecht -
22 Prozent der 15-Jährigen können einfache Texte nicht lesen

So titelten die Zeitungen im November 2004. Denn bei der zweiten weltweiten Pisa-Schulstudie hat Deutschland erneut schlecht abgeschnitten. 41 Nationen nahmen an dem weltweit größten Schulleistungstest teil, 50.000 Schülerinnen und Schüler wurden bundesweit getestet. Und wieder landeten die deutschen Schülerinnen und Schüler in allen drei Testdisziplinen nur in der unteren Hälfte der Leistungstabelle.

Drei Jahre nach der ersten Pisa-Studie belegt die Untersuchung erneut: Beim Lesen und Textverständnis, der Schlüsselkompetenz für das Lernen in Schule und Beruf, kommen die deutschen Jugendlichen nur auf Platz 20. Mehr als 22 Prozent der 15-Jährigen können einfachste Texte nicht lesen und verstehen.

23.000 Bürgerinnen und Bürger in den Katholischen öffentlichen Büchereien unseres Landes engagieren sich ehrenamtlich dafür, dass Lesen zum Vergnügen und zum Nutzen wird. Was Fachleute für notwendig halten, gehört zum Programm vieler Büchereien:

- Kinder und ihre Eltern finden Bücher zum Lesen und Vorlesen.
- Viele Teams veranstalten regelmäßige Vorlesestunden.
- Medienempfehlungen auf der Grundlage von Qualität und christlichem Gedankengut helfen beim Aufbau einer Familienbibliothek.
- Bilderbuchkinos in Büchereien und Kindergärten machen Kleinkinder schon früh kreativ mit Farben, Formen und Buchstaben bekannt.
- Büchereiführungen und Buchausleihen an Kindergärten und Grundschulen führen in den alltäglichen Umgang mit Büchern ein.
- Veranstaltungen für Eltern und Erzieher motivieren unter dem Schlagwort „Lesen ist Familiensache“ zum familiären Lesekultur.
- Lesenächte laden Kinder und Jugendliche in geeigneter Atmosphäre und Umgebung zum spielerischen Umgang mit Literatur ein.

Immer mehr Menschen und Institutionen haben mittlerweile erkannt, dass dringender Handlungsbedarf besteht. Unterschiedlichste Aktionen zur Leseförderung werden ins Leben gerufen und es finden sich zahlreiche Einrichtungen und Firmen, die sich gerne daran beteiligen.

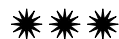
Nachrichten - Nachrichten - Nachrichten - Nachrichten

Von großer Bedeutung angesichts der Ergebnisse der zweiten Pisa-Studie ist nun, in den Anstrengungen und Bemühungen um die Leseförderung nicht nachzulassen.

Suchen Sie sich Partner für die Leseförderung. Banken, Sparkassen und andere Firmen werden vor dem Hintergrund der zweiten PISA-Studie durchaus offene Ohren haben. Denn wer im Augenblick bereit ist, sich für die Lesekompetenz der Kinder einzusetzen, kann sich öffentlicher Aufmerksamkeit und öffentlichem Wohlwollen sicher sein.

Wir helfen Ihnen bei der Sponsorensuche. Speziell für diesen Zweck lassen wir „Lesekisten“ beim Borromäusverein packen: Es sind ca. 80 nagelneue Kinderbücher zum Lesen und Vorlesen, ausleihfertig hergerichtet. Der Preis beträgt €1.000. Der Sponsor kann sie der Bücherei öffentlich überreichen. Die Fachstelle Mainz stellt für die ersten zehn an einen Sponsor vermittelten Lesekisten jeweils eine weitere Kiste im selben Umfang ebenfalls im Wert von €1.000 bereit.

Büchereiteams, die die Bücher selbst auswählen möchten, können dies (unter Beachtung der o. a. Kriterien) natürlich ebenfalls tun.



BASIS 12 - BASIS 12 - BASIS 12 - BASIS 12

14 Bücherei-Mitarbeiter und –Mitarbeiterinnen im Bistum Mainz haben 2004 das BASIS-12-Zertifikat erhalten

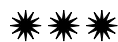
Büchereiort	Büchereiname	Vorname	Name
1. Grünberg	Sieben Schmerzen Mariens	Susanne	Halbmayr
2. Kirschhausen (Heppenheim)	St. Bartholomäus	Carina	Beier
3. Kirschhausen (Heppenheim)	St. Bartholomäus	Ursula	Rotherziel
4. Langen	Albertus Magnus	Ernestine	Rothenburg
5. Lorsch	St. Nazarius	Elke	Stracke
6. Mainz	Bücherei am Dom	Angela	Carl
7. Mainz	Bücherei am Dom	Anita	Falcke
8. Mainz	Bücherei am Dom	Sabine	Gregan
9. Mainz-Laubenheim	Mariä Heimsuchung	Paul	Menkhaus
10. Mainz-Weisenau	Mariä Himmelfahrt	Martina	Poganiuch
11. Mörfelden	St. Marien	Ute	Vreden
12. Mörlenbach	St. Bartholomäus	Karola	Klier
13. Mörlenbach	St. Bartholomäus	Andrea	Ohlig
14. Nieder-Ramstadt	St. Michael	Angelika	Seebauer

BASIS 12 ist das Grundausbildungsprogramm für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen Katholischer Öffentlicher Büchereien. In zwölf Einheiten werden die wichtigsten Gebiete der Büchereiarbeit

Nachrichten - Nachrichten - Nachrichten - Nachrichten

angesprochen. Der Besuch jeder Einheit wird bescheinigt, für den vollständig absolvierten Kurs erhält jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin ein **Zertifikat**. Das Mindestalter für die Teilnahme beträgt 15 Jahre. Da immer wieder neue Kurse an den verschiedensten Orten im Bistum angeboten werden, können versäumte Einheiten jederzeit nachgeholt werden. **Finden sich in einer Bücherei, einer Region oder in einem Dekanat genügend Teilnehmer und Teilnehmerinnen, wird nach Möglichkeit ein Kurs in dieser Region eingerichtet.** Wenden Sie sich an die Fachstelle!

Jede Mitarbeiterin und **jeder** Mitarbeiter in einer Bücherei sollte am **BASIS-12-Programm** teilnehmen, denn eine bibliothekarische Grundausbildung des gesamten Teams ist wesentliche Voraussetzung für eine erfolgreiche Büchereiarbeit!



Intensiv-Basis 12-Kurs

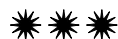
Im Heinrich-Pesch-Haus in Ludwigshafen 28. – 30. Januar 2005
Frankenthaler Straße 229, 67059 Ludwigshafen

Das Programm

Freitag	Uhrzeit		Referenten
28.01.2005	17.00 Uhr	<i>Begrüßung und Kurseinführung</i>	Frau Ermers Frau Dreßing
	18.00 Uhr	<i>Abendessen</i>	
	19.00 Uhr	Die Katholische Öffentliche Bücherei – Ihre Aufgaben und Arbeitsweise in der Gemeinde (E 1,2)	Frau Dressing
	anschließend	<i>Drachenklause</i>	
Samstag	8.00 Uhr	<i>Frühstück</i>	
29.01.2005	9.00 Uhr	Treffen im Plenum und Aufteilung in zwei Gruppen Gruppe 1: Bestandsaufbau, Medienauswahl und -beschaffung (E 6) Gruppe 2: Medienangebote der Bücherei (E 3)	Frau Schaaff Frau Ermers
	10.45 Uhr	Wechsel der Gruppen (s. Angebot um 9.00 Uhr)	
	12.00 Uhr	Geld ist ein rein mentales Problem	Frau Piontek
	12.30 Uhr	<i>Mittagessen</i>	
	14.00 Uhr	Treffen im Plenum und Aufteilung in zwei Gruppen Gruppe 1: Ausleihe und Benutzung (E 10) Gruppe 2: Von der ausleihfertigen Bearbeitung bis Zur Katalogisierung (E 7,9)	Frau Schaaff Frau Piontek
	15.00 Uhr	<i>Kaffepause</i>	
	15.30 Uhr	Wechsel der Gruppen (s. Angebot um 14.00 Uhr)	
	17.00 Uhr	Ehrenamtlich: Kostenlos, aber nicht umsonst (E 12)	Herr Patenge
	18.00 Uhr	<i>Abendessen</i>	
	19.30 Uhr	Gottesdienst	
	20.15 Uhr	Räume & Träume. Büchereiraum, Aufstellung und Präsentation von Beständen (E 8)	Herr Patenge

Nachrichten - Nachrichten - Nachrichten - Nachrichten

Sonntag	8.00 Uhr	<i>Frühstück</i>	
30.01.2005	9.00 Uhr	Literarischer Gesprächskreis (E 4,5)	Frau Ermers Herr Patenge
	11.00 Uhr	„Unser Image von heute ist unser Geld von morgen“ Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungsangebote (E 11)	Frau Ermers
	12.15 Uhr	Rückblick und Ausblick	Frau Ermers
	12.30 Uhr	<i>Mittagessen, anschließend Abreise</i>	



Thema "Spiele"

Zwei empfehlenswerte Broschüren

Das JugendReferat des Landes Ober-Österreich hat zwei empfehlenswerte Broschüren herausgebracht: "**Spiel mit! 2004**" für **Gesellschaftsspiele** und "**Tipps für ComputerSpiele 2004**", wobei letztere auch in Form einer CD-Rom erhältlich ist, auf der sich spielbare Demoverionen der beschriebenen Spiele befinden. Das JugendReferat stellt diese - solange der Vorrat reicht - kostenlos zur Verfügung. Die beiden oben genannten Broschüren stehen auch zum Download bereit unter: <http://www.ooe-jugend.at>.

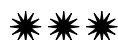
Nähere Informationen bzw. Bestellungen bei: LandesJugendReferat OÖ, Mag. Christian Brauner, Bahnhofplatz 1, A-4021 Linz, Fax: 0043-(0)732-7720-211787, E-Mail: christian.brauner@ooev.gv.at

Spielanleitungen im Internet

Der Ravensburger Spieleverlag hat Anleitungen von über 600 Spielen im kostenlosen Servicebereich seiner Homepage eingestellt:

<<http://internet.ravensburger.de/portal/index,1451245-1451272-1451261-1482191.html>>

aus: newsletter@borro.de vom 04.11.2004



Broschüre "Versicherungen"

"Gut und günstig versichert" - ein Leitfaden für Verbraucher, wie man sich richtig versichert und dabei noch viel Geld sparen kann. Die sehr informative Broschüre des Bundes der Versicherten e. V. können Büchereien kostenlos in Mehrfachexemplaren anfordern und ihren LeserInnen und Lesern zum Mitnehmen zur Verfügung stellen.

Bestellungen bei: Bund der Versicherten e. V., Postfach 11 53, 24547 Henstedt-Ulzburg, Fax: 04193-94221, E-Mail: info@bunddersicherten.de



EDV zum 1.

Ihre Bücherei kostenlos im Internet

Möglich macht es das Bistum Mainz! Seit diesem Jahr ist die neue Internetplattform des Bistums online. Sie steht auch den Büchereien kostenlos zur Verfügung. Voraussetzung ist eine eintägige Schulung, die den notwendigen Umgang mit dem System vermittelt. Denn - Sie müssen die Inhalte selbst eingeben. Und bitte nicht vergessen - nur aktuelle Seiten sind gute Seiten!!!

Viele Dekanate nutzen bereits diese Plattform. Die Fachstelle Mainz war bereits von Anfang an mit www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit dabei. Die ersten KÖB'ler, die ihren Internetauftritt komplett auf das System umgestellt haben, sind die Internetpioniere von St. Sophia Erbach mit www.bistum-mainz.de/koeb-erbach bzw. www.KoebErbach.de.

Was sind die ersten Schritte auf dem Weg zum Internetauftritt?

- ☺ Informationen zum System und der Möglichkeit zur Partizipation daran einholen durch ein erstes Informationsgespräch mit dem Referat online-Kommunikation. E-Mail: internet@bistum-mainz.de.
- ☺ Besuch einer Schulung durch die Person, die die Pflege der Internetseite ggf. übernehmen wird.
- ☺ Mit den anderen Verantwortlichen der Pfarrei Themen sammeln und in eine erste grobe Struktur bringen.
- ☺ Abschließende Klärung, wer soll Administrator/-in werden, wer arbeitet außerdem mit.
- ☺ Schriftliche Eingabe der Verantwortlichenstruktur und der Vertragsunterlagen zur Einrichtung / Fertigstellung der Bereiche und Zugänge an die Internetabteilung des Bistums.
- ☺ Verantwortliche und Mitarbeitende machen sich technisch fit durch Schulung (sofern sie nicht schon zur Schulung waren) oder durch einen bereits geschulten Kollegen oder eine Kollegin. Das Handbuch enthält eine gute Benutzerführung.

Sprechen Sie Ihren Pfarrer oder Ihren Dekan an!

Nachdem diese sehr guten Möglichkeiten für eigene Internetseiten bestehen, wird das Angebot der KÖB Erbach aus dem Jahre 2002 für kostenlose standardisierte Internetseiten der Büchereien zurückgezogen. Die betreffenden Büchereien wurden direkt informiert.

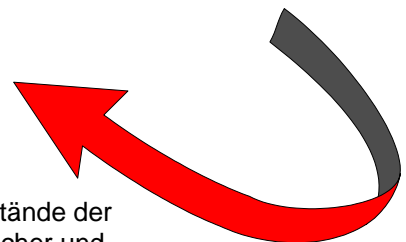
Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung: Isolde Breuckmann, E-Mail buechereiarbeit@bistum-mainz.de, Willi Weiers, KÖB St. Sophia Erbach, E-Mail weiers@gmx.net

EDV zum 2.

Mediendaten der Bücherei am Dom als Datei

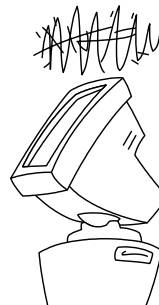
per E-Mail oder Diskette

Zahlreiche Büchereien im Bistum Mainz nutzen die Ergänzungsbestände der Bücherei am Dom: 36.000 aktuelle Romane, Kinder- und Jugendbücher und



Sachbücher stehen zur Ausleihe zur Verfügung. Bis zu 400 Titel kann eine Bücherei drei Monate lang ausleihen und ihren Lesern und Leserinnen vor Ort zur Ausleihe zur Verfügung stellen. Der eigene Bestand gewinnt dadurch erheblich an Attraktivität.

Büchereien, die EDV einsetzen, erhalten auf Wunsch die Daten der Bücher als Datei (auf Diskette oder besser als E-Mail-Anhang). Mit Tastendrücker werden die Buchdaten in die eigene Datei eingelesen. unmittelbar im Anschluss daran an die Leserinnen und Leser



ausgeliehenen
wenigen
Die Bücher können
verliehen werden.

EDV zum 3.

EDV in Büchereien im Bistum Mainz

Barcodes bestellen bis spätestens 31. Januar 2005

Büchereien, die mit EDV in ihrer Bücherei arbeiten, setzen bei der Ausleihe Barcodes ein. Gründe dafür sind die geringere Fehlerhäufigkeit und eine schnellere Verbuchung und damit eine hohe Kundenzufriedenheit. Beim Einsatz von Barcodes ist es wichtig, dass Sie die "Richtlinien bei der Gestaltung der Barcode-Nummern" genauestens beachten. Nur so ist gewährleistet, dass Sie die Buchbestände in Ihrer Bücherei weiterhin durch die Bestände der **Bücherei am Dom** ergänzen können.

KÖB St. Borromäus Buchhausen



20050000001

Seit dem Jahr 2002 übernimmt die Fachstelle Mainz die Kosten für die Barcode-Etiketten, allerdings nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Verfahren:

Mit diesem **Lesezeichen** erhalten Sie ein Formular, mit dem Sie die für Ihre Bücherei notwendigen Barcodes bei uns bestellen können. **Ihre Bestellung muss der Fachstelle bis spätestens 31. Januar 2005 vorliegen.** Sie erhalten dann die von Ihnen gewünschten Barcodes im Laufe des Februar 2005. Das Formular können Sie sich auch downloaden: www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit.

30. September 2005 ist der zweite Bestelltermin des Jahres, zu dem Barcodes bestellt werden können.

EDV zum 4.

Daten der Büchereien im "Bibliothekskatalog Rheinland-Pfalz"

Alle rheinland-pfälzischen Büchereien, die EDV einsetzen, können jetzt ihre Mediendaten in den Internetkatalog des Landes Rheinland-Pfalz eintragen lassen.

Die Katholischen öffentlichen Büchereien in Rheinland-Pfalz, die die Software Bibliotheca oder BVSeLib ab Version 4.7xx einsetzen, können auf unkomplizierte Weise ihre gesamten Bestandsdaten herunterladen und per E-Mail (oder per Diskette) ihren Katalog an die Staatliche Büchereistelle in Neustadt senden. Diese spielt die Daten in den "**Bibliothekskatalog Rheinland-Pfalz**" ein. Im Internet kann so jedermann den Bestand der Bücherei recherchieren.

Weitere Infos im Internet: www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit oder fordern Sie ausführliche Informationen mit dem **Rücksendeschein!** an.

Was ist der "Bibliothekskatalog Rheinland-Pfalz"?

Mit dem "**Bibliothekskatalog**" bietet das Land Rheinland-Pfalz den öffentlichen Bibliotheken, Schulbibliotheken und Spezialbibliotheken die Möglichkeit, ihre Buch- und Medienangebote allen Bürgerinnen und Bürgern des Landes **im Internet** zu präsentieren. **Ob von zu Hause, der Schule oder vom Arbeitsplatz aus** - von überall, wo ein Internetanschluss vorhanden ist, kann unabhängig von den Öffnungszeiten der Bibliotheken im **Bibliothekskatalog** gesucht werden. Und mit VBRPexpress, dem Bestell- und Lieferservice der Bibliotheken in Rheinland-Pfalz für Bücher und andere Medien, können die Benutzerinnen und Benutzer viele Medien zur Ausleihe direkt bestellen.

Nähere Angaben finden Sie in dem Infoblatt, das dem **Lesezeichen** beigelegt ist, oder im Internet unter www.bibliotheken-rlp.de.

Einladung

EDV -

6. Regionales BVS-Anwendertreffen in Mainz

12. März 2005, 9.30 - 16.00 Uhr

Mainz, Erbacher Hof, Akademie des Bistums Mainz, Grebenstraße 24-26

Dieser Tag richtet sich wieder an Büchereien, in denen das Bibliotheksverwaltungsprogramm BVS/BVSeLib eingesetzt oder gerade eingeführt wird bzw. an solche, in denen die Einführung unmittelbar bevorsteht. Das Anwendertreffen ist nicht als Seminar gedacht, hierfür stehen die Workshops oder die Techniktage zur Verfügung.

Ziel ist der Austausch von Erfahrungen, die Bewertung von Ergebnissen und die Formulierung von Anforderungen.

Als besondere Themen sind vorgesehen:

- Neuerungen:
Fachstellen-CD, VBRP-Express - OnlineKatalog Rheinland-Pfalz, Daten der Vereinsgaben, Mediendaten zu Buchblocks
- EDV-Schulung: Bedarf der Büchereien
- Weiterentwicklung BVS/BVSeLib, Verbesserungsvorschläge
- Aufträge für das BVS-Anwendertreffen auf Bundesebene (Anfang April)

Alle teilnehmenden Büchereien erhalten gratis die Fachstellen CD 2005.

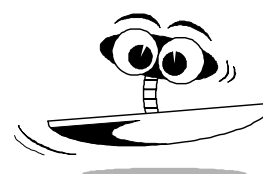
Interessenten und Interessentinnen, die nicht zum Bereich der Fachstelle für Katholische Büchereiarbeit Mainz gehören, sind ebenfalls herzlich eingeladen (Evangelische Öffentliche Büchereien, Schülerbüchereien, anderer Fachstellenbereich etc).

Die Teilnahme ist kostenlos, das Mittagessen (falls gewünscht) ist von den TeilnehmerInnen zu bezahlen. Für Interessenten und Interessentinnen, die nicht zum Bereich der Fachstelle Mainz gehören, fällt eine Tagungspauschale in Höhe von Euro 10,00 pro Person an (während der Tagung bitte in bar entrichten). **Bitte anmelden bis spätestens 28. Februar 2005.** Ihre Anmeldung ist für Sie und uns verbindlich. Eine Anmeldebestätigung versenden wir nicht. Bei kurzfristigen Absagen durch Sie müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 10,00 Euro zuzügl. den Kosten für das Mittagessen (falls von Ihnen gebucht) verlangen.

Wegeskizze: www.kath.de/bistum/mainz/ebh/wegbeschreibung.pdf

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung: info@koeberbach.de: Willi Weiers, KÖB St. Sophia, Erbach/Odenwald oder buechereiarbeit@bistum-mainz.de: Isolde Breuckmann, Fachstelle für katholische Büchereiarbeit Mainz.

Weiteres zu den BVS-Anwendertreffen unter <http://www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit> und www.KoebErbach.de



Nicht vergessen!
Samstag, 19. Februar 2005

Diozesantag

Impressum

Lesezeichen wird vier Mal im Jahr herausgegeben von der Fachstelle für katholische Büchereiarbeit im Bistum Mainz.

Herausgeber

Horst Patenge

Redaktion

Isolde Breuckmann

Anschrift der Redaktion

Fachstelle für katholische Büchereiarbeit
im Bistum Mainz

Grebenstr. 24 - 26

55116 Mainz

Telefon: 0 61 31 / 25 32 92

Telefax: 0 61 31 / 25 34 08

E-Mail: buechereiarbeit@bistum-mainz.de

Internet: www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit

Bestellung von Barcodes für unsere Bücherei

Bitte senden an:

Bestellfrist: 31. Januar 2005 !

Fachstelle für kath. Büchereiarbeit
im Bistum Mainz
Postfach 15 60

Internet: <http://www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit>
E-Mail: buechereiarbeit@bistum-mainz.de
Telefon: 06131/253 292
Telefax: 06131/253 408

55005 Mainz

Katholische öffentliche Bücherei

Pfarrei:

Ort:

Büchereileiterin/-leiter

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon (tagsüber):

Telefax:

E-Mail:

Bitte beachten:

Bestellfrist: 31. Januar 2005 -

Wir bestellen:

1. Barcodes für unsere Medien (Bücher, Tonkassetten, Spiele usw.)

Anzahl

Laufende Nummer von

Laufende Nummer bis

Kundennummer beim
Borromäusverein
(z. B. 190 005)

Text über dem Strichcode (z. B. *KÖB St. Borromäus
Buchhausen*)

Bitte nicht vergessen: Unterschrift auf Seite 2 !

Katholische öffentliche Bücherei

Pfarrei:

Ort:

Wir bestellen:

2. Barcodes für unsere Leserausweise

Anzahl

Laufende Nummer von

Laufende Nummer bis

Text über dem Strichcode (z. B. **KÖB St. Borromäus
Buchhausen**)

Beispiel für einen Barcode für Bücher und andere Medien:

KÖB St. Borromäus Buchhausen



20050000001

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nur Barcodes bestellen können, die entsprechend den Richtlinien für „EDV in Büchereien im Bistum Mainz“, Fachstelle für Katholische Büchereiarbeit im Bistum Mainz angefertigt werden: Haftetiketten, Format 60 x 20 mm, Polyethylen weiß, Text schwarz,

für Bücher und andere Medien: Code 39 mit Prüfziffer, 12 Stellen inkl. Prüfziffer,
(z. B.: 200500000013)

für Leser-Nummern: Code 39 ohne Prüfziffer, 1 Buchstabe **L**, 5 Ziffern (z. B.: L00004)

Bitte beachten Sie: Seit dem Jahr 2002 werden die Kosten für die Barcode-Etiketten von der Fachstelle Mainz übernommen, allerdings nur im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel.

Bitte prüfen Sie sorgfältig Ihre Bestellung. Die Kosten, die durch einen Fehler Ihrerseits entstehen, können wir leider nicht übernehmen.

Ort, Datum

Unterschrift, Büchereistempel

Rücksendeschein! zu Lesezeichen
Bitte senden an:

Fachstelle für kath. Büchereiarbeit
im Bistum Mainz
Postfach 15 60

Internet: <http://www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit>
E-Mail: buechereiarbeit@bistum-mainz.de
Telefon: 06131/253 292
Telefax: 06131/253 408

55005 Mainz

Katholische öffentliche Bücherei

Pfarrei:
Ort:

Büchereileiterin/-leiter

Name:
Straße:
PLZ, Ort:
Telefon (tagsüber):
Telefax:
E-Mail:

Ich melde mich an zur Veranstaltung

Name der Veranstaltung
am
in

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, Alter, Unterschrift

.....
.....
.....
.....

Unterschrift.....

Übernachtung ja nein
Unterbringung im Doppelzimmer ja nein

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, Alter, Unterschrift

.....
.....
.....
.....

Unterschrift.....

Übernachtung ja nein
Unterbringung im Doppelzimmer ja nein

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, Alter, Unterschrift

.....
.....
.....
.....

Unterschrift.....

Übernachtung ja nein
Unterbringung im Doppelzimmer ja nein

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, Alter, Unterschrift

.....
.....
.....
.....

Unterschrift.....

Übernachtung ja nein
Unterbringung im Doppelzimmer ja nein

Rücksendeschein! zu Lesezeichen
Bitte senden an:

Fachstelle für kath. Büchereiarbeit
im Bistum Mainz
Postfach 15 60

Internet: <http://www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit>
E-Mail: buechereiarbeit@bistum-mainz.de
Telefon: 06131/253 292
Telefax: 06131/253 408

55005 Mainz

Katholische öffentliche Bücherei

Pfarrei:
Ort:

Büchereileiterin/-leiter

Name:
Straße:
PLZ, Ort:
Telefon (tagsüber):
Telefax:
E-Mail:

Ich melde mich an zur Veranstaltung

Name der Veranstaltung **.6. Regionales BVS-Anwendertreffen in Mainz.....**
am **12. März 2005.....**
in **Mainz.....**

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, Alter, Unterschrift

.....
.....
.....
.....

Unterschrift.....

Mittagessen ja nein

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, Alter, Unterschrift

.....
.....
.....
.....

Unterschrift.....

Mittagessen ja nein

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, Alter, Unterschrift

.....
.....
.....
.....

Unterschrift.....

Mittagessen ja nein

Name, Straße, PLZ, Ort, Tel, Alter, Unterschrift

.....
.....
.....
.....

Unterschrift.....

Mittagessen ja nein

Rücksendeschein! zu Lesezeichen
Bitte senden an:

Fachstelle für kath. Büchereiarbeit
im Bistum Mainz
Postfach 15 60

Internet: <http://www.bistum-mainz.de/buechereiarbeit>
E-Mail: buechereiarbeit@bistum-mainz.de
Telefon: 06131/253 292
Telefax: 06131/253 408

55005 Mainz

Katholische öffentliche Bücherei

Pfarrei:

Ort:

Büchereileiterin/-leiter

Name:

Straße:

PLZ, Ort:

Telefon (tagsüber):

Telefax:

E-Mail:

Bitte liefern Sie uns

... das Programm des Basis-12-Kurses in Mainz-Hechtsheim *(Bitte ankreuzen!)*

... das Programm des 3. Basis-12-Studenttags in Gernsheim *(Bitte ankreuzen!)*

... Ich interessiere mich für das **Seminar für ReferentInnen von Basis 12**. Bitte informieren Sie mich.
Meine Telefonnummer _____ (tagsüber).

... das Programm der drei Studientage BASIS-12 in Bruchköbel *(Bitte ankreuzen!)*

... Meine Bücherei soll "ins Internet". Bitte informieren Sie mich. Meine Telefonnummer
_____ (tagsüber).

... Ich interessiere mich für den "Bibliothekskatalog Rheinland-Pfalz". Bitte informieren Sie mich. Meine
Telefonnummer _____ (tagsüber).

... _____